**10 Jahre Mini-Salzburg: Kinderstadt-Plakate erstmals von Kindern designt**

**540 verschiedene Plakatentwürfe wurden eingereicht**

Zur langersehnten und covidbedingt um ein Jahr verschobenen Jubiläumskinderstadt hat der Verein Spektrum ab Beginn des Jahres die 7- bis 14-Jährigen eingeladen, einen Plakatentwurf für die 10. Ausgabe von Mini-Salzburg einzureichen. Dem Aufruf sind ganze Schulklassen und viele Kinderstadt-Fans gefolgt und haben sich an die Arbeit gemacht – und 540 verschiedene Plakatmöglichkeiten geschickt.

Der Erfolg der Mitmach-Aktion bedeutete harte Arbeit für die Kinderstadt-Jury! Für die Entscheidung haben schließlich nicht nur Originalität, künstlerische Details und der Gesamteindruck eine Rolle gespielt, auch das Alter der Kinder wurde miteinbezogen.

So wurden neun ausgewählt, das zehnte ist ein Sammelsurium aus 25 Entwürfen und damit ein Werk von 35 Kindern und Jugendlichen, die allein oder mit Freund\*innen überlegt haben, wie die Einladung zum besten Treffpunkt für junge Salzburger\*innen aussehen könnte. Und auf genau dieses Plakat haben sich nun fast 300 gestreifte, ausgefranste und verkleidete Buchstaben verirrt – da geht es bunt zu: Ks, Is, Ns, Ds, Es oder Rs verstecken sich in Palmen, Zebras, Monster, Pilzen, Eislutschern, Dollarzeichen, Drachen, Hydranten, Haltestellen, Donuts, Batman und Schlangen.

**Das sagen Kinder zu ihren eigenen Plakaten:**

„Ich hab mich dann dafür entschieden, nicht die Buchstaben zu gestalten – sondern den Hintergrund. Vielleicht würde das etwas Besonderes sein. Mein Plakat ist eine Upcycling-Collage. Ich hab unser Altpapier und viele Ausgaben der Plaudertasche durchsucht und dann alles ausgeschnitten, was mir gefallen hat und was zu Kindern und Kinderstadt passt!“

**Ines, 11 Jahre**

„Ich hab mir überlegt, dass ich die wichtigsten Dinge einer Stadt im Plakat unterbringe. So hab ich das K gleich fürs Krankenhaus genommen und beim T das TV-Studio und beim zweiten T den BooTsverleih. Es sollte so viel wie möglich von der Kinderstadt dabei sein. Und es musste gegendert sein, deswegen hab ich auch Rosa und Lila genommen. Ich freu mich so, dass mein Plakat genommen wurde, aber noch schöner wäre es gewesen, wenn jemand anderer aus meiner Klasse auch gewonnen hätte.“

**Niels, 10 Jahre**

„In der Kinderstadt werden Regierung, Fernsehen, Möbel und die Charts von Kindern gemacht. Da ist es logisch, dass auch das Plakat von Kindern entworfen wird. Die Idee ist so gut, das müssen wir bei der nächsten Kinderstadt unbedingt wieder so machen. Und dann drucken wir 11 verschiedene Plakate!“

**Jana, 13**

Ab sofort heißt es Ausschau halten – nach zehn verschiedenen Plakaten, die Salzburg in den nächsten Wochen ein bisschen bunter machen! Alle Plakatentwürfe werden während der Kinderstadt in der Eisarena und im Volksgarten ausgestellt und damit einen Ehrenplatz bekommen.

**Rückfragen:**

Petra Burgstaller

[pburgstaller@spektrum.at](mailto:pburgstaller@spektrum.at)

0662-434216-17 oder 0650-5424253